



Griäß Gott mitanand,
im „Altweibersommer“ der mit seinen warmen Strahlen den Herbst vergoldet. Gemeint ist bei diesem Begriff aber kein Sommerwetter für ältere Frauen, sondern der Ursprung dieser Bezeichnung führt weit in die Vergangenheit zurück, genau gesagt in die germanische Mythologie. Durch die kalten Nächte ist der Tau an den Spinnfäden deutlich am Morgen zu erkennen. Die glänzenden Fäden glitzern in der Morgensonne wie lange silbrige Haare. Früher glaubten die Leute, aufgrund alter Sagen, dass weise ältere Frauen diese Haare beim Kämmen verloren hatten. Menschen an denen diese Spinnfäden hängen bleiben, sollen Glück haben. Im Christentum entstandene Legenden erzählten wiederum, dass diese Fäden aus dem Mantel Mariens stammten, den diese bei der Himmelfahrt trug. Deswegen werden sie in manchen Gebieten auch Marienfäden genannt, die natürlich ebenfalls Glück bringen.

Wir wünschen Ihnen auf jeden Fall einen schönen Altweibersommer mit vielen Marienfäden.

Ihr Redaktionsteam

Termine

30.9.-3.10. Ausflug Musikverein
Sa. 1.10. Mariensingen
So. 2.10. Erntedank/Minibrot
So. 23.10. Dämmerschoppen
Sa. 29.10. Weinfest Schützen

Terminvorschau

Mi. 09.11. Spielenachmittag KLB-
Frauengruppe 15 Uhr
So. 13.11. Volkstrauertag

Müllabfuhr

Tonne: Mi., 5., Di., 18.10.
Gelber Sack: Do. 6., Mi., 19.10.
Blaue Tonne: Mo. 10.10.
Möbelbörse KoHo: Sa. 8.10.

Mariensingen

Am 1. Oktober um 19:00 Uhr findet wieder das alpenländische Mariensingen in der Pfarrkirche Schwabegg statt. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Mitwirkende: Bläsergruppe Schwabegg, Christian Dreigesang, Merching, Eichenauer Viergesang, Oberbayern, Jodlerduo Böck, Weißensee, Jubilate und Kinderchor Schwabegg, Männerchor „Staudenheimat“ und Silvia Mairhörmann an der Orgel.

Musikverein Schwabegg

Dämmerschoppen

Am Sonntag, dem 23. Oktober, findet im Musikerheim ein Dämmerschoppen statt. Beginn ist

um 18 Uhr im Musikerheim. Es gibt warme und kalte Sulzen. Evtl. spielt auch eine kleine Gruppe Musiker auf.

BBV Landfrauen

Wir bieten einen Workshop für *Alle* an zum Thema:

Weidenflechten

Der Kurs findet bei Fr. Reiter in Oberottmarshausen statt. Es können verschiedene Dinge gefertigt werden wie z.B. Teelichter für den Garten, Sichtschutze oder andere Dekoartikel. Wir bieten 3 Tage zur Auswahl: Fr. 7.10. um 14:00 Uhr, Mo. 10.10. um 9:00 Uhr und Di. 11.10. um 13:30 Uhr. Wenn Nachfrage besteht, kann auch noch ein Abendkurs angeboten werden. Kurskosten: 7,50 Euro zzgl. Material. Anmeldungen bis spätestens 5.10. bei Leni Mayer, Tel. 2180.

Feuerwehr

Termine

Do. 6.10. 19:30 Mundl Thomas Jugend
Mi. 12.10. 20:00 Schedler/Westner
Do. 20.10. 19:30 Mundl Thomas Jugend
Mi. 26.10. 20:00 Schedler/Westner
Do. 27.10. 19:30 Mundl Thomas Jugend

Frauengruppe

Aktion Minibrot

Die Frauengruppe verkauft am Erntedanksonntag, dem 2. Oktober nach dem Gottesdienst wieder

Minibrote zum Preis von 1,50 Euro. Der Erlös ist für Senegal und Bukowina bestimmt. Für Ihren Einkauf danken wir Ihnen schon jetzt.

Herbstkränze basteln

Im September bastelten etliche Frauen herbstliche Türkränze aus Naturmaterialien. Sie waren mit viel Kreativität bei der Sache und verarbeitenden das reichlich zur Verfügung stehende Material zu herbstlichen Mooskränzen. Diese schmücken in Schwabegg nun manche Haustür und können bewundert werden.



Schützengesellschaft

Schwabegger Weinfest

In diesem Monat ist es wieder soweit: Das Weinfest der SG Schwabegg findet am Samstag, dem 29. Oktober um 20 Uhr im Sportheim Schwabegg statt. Es sind alle dazu herzlich eingeladen, die einen gemütlichen Abend mit Freunden und Bekannten verbringen möchten und mit kulinarischen Besonderheiten

verwöhnt werden wollen. Einen unterhaltsamen Abend garantieren außerdem „d Lotters“ die auch schon im letzten Jahr für großartige Stimmung sorgten. Für die Musik wird ein Unkostenbeitrag von 2,50 Euro erhoben.

Soldaten- und Veteranenverein

Ausflug im September

Der vom Veteranenverein organisierte Ausflug nach Salzburg war ein voller Erfolg und die Teilnehmer genossen die gut geplante zweitägige Fahrt. Am Samstagabend wurde gut gelaunt zudem das 125jährige Bestehen des Soldaten- und Veteranenverein bei einem gemeinsamen Essen begleitet von einem Alleinunterhalter gefeiert. Der Veteranenverein bedankt sich bei allen Teilnehmern und freut sich schon auf den nächsten Ausflug mit Euch allen.

Winterzeitumstellung

Am Samstag, dem 29.10., werden in der Nacht auf Sonntag die Uhren wieder eine Stunde zurückgestellt.

Über' n Tellerrand geschaut

Bergrennen Mickhausen

Am Wochenende des 1. und 2.10. findet dieses Jahr wieder das Bergrennen in Münster und Mickhausen statt.

Schwäbisch G' schwätzt

Ein Gschmies ist ein Schmuckstück – ein „Geschmeide“. Heute wollen wir wissen:

Was isch a „Baula“?

Bauernregeln

Wenns St. Severin (23.10.) gefällt, bringt er die erste Kält' .

Warmer Oktober bringt fürwahr immer einen kalten Januar

Verworfenene Däg

Die verworfenen Tage im Oktober sind der 3., 6. und der 11.10.

Nachdem wir wieder gefragt wurden, was „verworfenene Tage“ sind, hier nochmal die Erklärung: Unter einem verworfenen Tag (Unglückstag) versteht der Volksglaube einen Tag, an dem nichts Neues (z.B. Urlaub, Reise, Arbeit, Operation, Heirat, Verlobung, Geschäftsabschlüsse) begonnen werden soll. Bereits im antiken Rom waren Unglückstage kalendarisch benannt. Sie bezeichneten diese als *dies ater* („Schwarzer Tag“).
[Wikipedia]

Renates Lieblingsrezepte

Für alle, die nach der üppigen Ernte noch Zwetschgen übrig haben heute ein Rezept von Erna Krauß:

Zwetschgengugelhupf

750 g Zwetschgen waschen, abtropfen lassen, entsteinen, in 2 x 2 cm große Würfel schneiden
100 g Walnusskerne grob hacken, zur

Seite stellen.

150 g Marzipanrohmasse mit
150 g Zucker,
1 Prise Salz verkneten sowie
1 TL Zimt und
2 TL dünn abgeriebene Zitronenschale
150 g weiche Butter oder Margarine
mit dem Handrührer in die
Marzipanmasse rühren,
1 Eigelb und nacheinander
4 Eier zu einer Schaummasse rühren,
3 EL Schlagsahne zugeben.

300 g Mehl mit
3 gestr. TL Backpulver sowie mit
40 g Mohn (frisch gemahlen)
mischen, unter die Schaummasse
heben.

Die Zwetschgenstücke mit etwas
Mehl und die gehackten Walnüsse
unterrühren.

Eine Guglhupfform (3 l Inhalt) oder
eine große Kastenform fetten, ganz
mit Mandelblättchen ausstreuen, die
Massen einfüllen und im
vorgeheizten Ofen bei 200°C ca. 60
Min. backen.

Den ausgekühlten Kuchen glasieren,
mit Aprikosenkonfitüre überziehen:

150 g Puderzucker mit
2 EL Zitronensaft und
1 EL Sliwowitz mit
1 paar Tropfen Eiweiß glattrühren
und über dem Kuchen verteilen.

Aus: Essen & Trinken?

PS: Ich mag ihn am liebsten als
Blechkuchen. Der Teig reicht für ein
großes Backblech und wird dann mit

Wichtige Telefonnummern

Feuerwehr/Notrufzentrale	112
Polizei 110 Krankenhaus SMÜ	508-0
Vergiftungen	089 19240
(Giftzentrale München, Klinik Rechts der Isar)	
Wasserwerk	9633-71 / 0175 295 8950 (SMÜMittelstetten)
Staudenwasser	08262 9692-0 (Birkach, Klimmach, Schwabegg)
Erdgas Schwaben	0800 182 8384
Strom/ LEW	9680-22 THW 903066 (kein Notruf)
Kläranlage	0175 2958952
Pfarrbüro	4521
Landratsamt	0821 3102-0
Stadt Schwabmünchen	9633-0

Öffnungszeiten

Rathaus Mo-Fr 8-12, Do auch 14-18
Bauschutt- und Grüngutannahmestelle Rinderle, Dreifaltigkeitsweg (9633-38) Bauschutt: Apr.-Okt. Fr. 15-18, Sa. 10-15, Nov.-Mär. Sa. 9-12 Uhr, Grüngut: Apr.-Dez. Fr. 15-18, Sa. 10-15, Jan/Febr/März 1x im Monat,
Gebrauchtmöbelbörse Konradshofen 2. Sa. im Monat 10-12
Zentrum für Kinder- und Jugendkultur (72204) Di, Do 15-20, Fr 16-21
Freibad (79795) 9-20,
Museum (950260) Mi 14-17, So 10-12 u. 14-17
Stadtbücherei (79791) Di 9-13 und 14-18, Mi 14-17, Do 14-18, Fr 14-17
Friedhöfe (9633-60) 01.10. bis 31.03. Mo-So 8-18 Uhr 01.04. bis 30.09. Mo-So 6-20 Uhr Allerheiligen, Allerseelen, Totensonntag, Heilig Abend bis 20 Uhr
Wertstoffhof (9633-36) Di, Mi, Fr 13-17, Sa 9-13

Impressum

ViSdP: Thomas Krauß, Schloßbergstr. 42, 86830 Schwabegg, blaettle@schwabegg.de, www.schwabegg.de, namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht die Meinung des Herausgebers wieder. Kürzel bitte erfragen.

Heißluft 170 °C in ca. 40 Min. fertig.